

## Regeln zur Hygiene und zum Verhalten im Rahmen der Corona-Pandemie für Teilnehmer\*innen von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Zum Schutz von Mitarbeitenden und Dozenten\*innen gilt bis auf Widerruf:

### Abstandsregeln

1. Vor, während und nach der Fort- und Weiterbildung, in den Pausen-, Aufenthaltsräumen und sanitären Anlagen sowie bei Partner-/Gruppenarbeiten oder Exkursionen im Freien sind die Teilnehmer\*innen dazu aufgefordert, mind. 1,5 m Abstand einzuhalten.
2. Teilnehmer\*innen sollen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen nicht in Fahrgemeinschaften an- oder abreisen, da im Fahrzeug keine 1,5 m Abstand eingehalten werden können und die fahrende Person keine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) tragen darf.

### Mund-/ Nasenbedeckung – Alltagsmasken (MNB)

1. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer führt eine oder mehrere MNB mit sich.
2. Das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung (MNB) ist bis zum Erreichen des Seminarplatzes verpflichtend und darf erst dann abgelegt werden.
3. In der Regel müssen die Teilnehmer\*innen im Seminar keine MNB tragen, es sei denn, die Abstandsregeln können kurzfristig nicht eingehalten werden.

### Persönliche Hygiene

1. Waschen und/oder desinfizieren Sie ihre Hände regelmäßig und gründlich – insbesondere beim Betreten der Kursräume bzw. der Aufenthalts- und Pausenräume. Eine Händedesinfektion muss korrekt durchgeführt werden. Das heißt, dass die Hände bei einer Händedesinfektion 30 Sek. überall feucht gehalten werden müssen.
2. Unterlassen Sie jedweden Körperkontakt wie Händeschütteln oder Umarmungen.
3. Halten Sie Ihre Hände aus Ihrem Gesicht fern.
4. Husten und niesen Sie entweder in ein Taschentuch oder in Ihre Armbeuge. Anschließend gründlich Hände waschen.
5. Schützen Sie ggf. Ihre Wunden.

### Raumhygiene

1. Singen innerhalb der Räumlichkeiten ist grundsätzlich verboten.
2. Lüften: Die Empfehlung der Bundesregierung für infektionsschutzgerechtes Lüften ist im Mindestmaß wie folgt zu beachten: Ein Innenraum soll grundsätzlich alle 20 Minuten für 3 Minuten im Winter, 5 Minuten im Frühling/Herbst und 10 Minuten im Sommer stoßgelüftet werden – daher bitte an wärmende Bekleidung denken!
3. Benutztes Geschirr wird ausschließlich in der Spülmaschine bei mind. 60°C gereinigt.
4. Nutzen Sie die Garderoben nur unter Einhaltung der Hygiene- und Distanzregeln.
5. Für die Flächendesinfektion nutzen Sie ggf. die für das Seminar bereitgestellten Desinfektionstücher (ausschließlich mit Handschuhen!).

### Maßnahmen rund ums Essen und Trinken

- Die Teilnehmer\*innen essen an einzelnen Tischen unter Einhaltung der Abstandsregeln mit maximal zwei Personen pro Tisch.
- Wenn Buffets angeboten werden, dann werden die Speisen von vorher ausgewählten Personen auf die Teller der Teilnehmer\*innen unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln ausgegeben. Die Teilnehmer\*innen stehen im 1,5 Abstand am Buffet und tragen eine MNB.

### Maßnahmen zum Schutz von Personen

- Teilnehmer\*innen, die wahrnehmbare Symptome haben, die auch Symptome bei einer Covid 19-Erkrankungen sein könnten, dürfen an dem Seminar nicht teilnehmen. Es sei denn, es liegt ein entsprechendes ärztliches Unbedenklichkeitsattest vor.
- Wenn Sie sich während des Seminars beginnen krank zu fühlen, müssen Sie dies sofort dem/der Dozent\*in mitteilen und das Betriebsgelände unmittelbar verlassen.
- Personen, die einzelne COVID-19-Symptome (vgl. Anlage 1 – Merkblatt des RKI) zeigen und/ oder Kontakt mit nachweislich coronainfizierten Personen hatten, umgehend von Präsenzveranstaltungen ausgeschlossen werden. Sie sind angewiesen, umgehend den Kontakt zum Gesundheitsamt oder zur/m Hausmedizinerin aufzunehmen, um das weitere Vorgehen abzustimmen.
- Teilnehmer\*innen, die nachweislich vom Corona-Virus betroffen waren, dürfen erst zwei Wochen nach überstandener Krankheit und mit Nachweis mittels einer ärztlichen Unbedenklichkeitserklärung oder einer Gesundheitsmeldung an einer Weiterbildung teilnehmen.

### Kontaktnachverfolgung

Es wird darauf hingewiesen, dass dienstliche Kontakte, die außerhalb des Seminares auf dem Gelände zusätzlich stattgefunden haben zusätzlich im Kontaktnachverfolgungsbogen notiert werden. Dieser liegt am Veranstaltungsort aus. Diese zusätzlich dokumentierten Kontakte können bei dem/der Dozent\*in abgegeben werden.

Anlage 1: Merkblatt des Robert-Koch-Institut, Stand 07.05.2020



# COVID-19: Bin ich betroffen und was ist zu tun?

## Orientierungshilfe für Bürgerinnen und Bürger

### Haben Sie eines oder mehrere dieser Erkrankungssymptome?

Husten, erhöhte Temperatur oder Fieber, Kurzatmigkeit, Verlust des Geruchs-/ Geschmackssinns, Schnupfen, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen, allgemeine Schwäche



### Schritt 1: Beachten Sie diese wichtigen Grundregeln!

Bleiben Sie zu Hause und reduzieren Sie direkte Kontakte, besonders zu Risikogruppen.



Halten Sie > 1,5 m Abstand und tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung wo lokal empfohlen.



Achten Sie auf Ihre Händehygiene sowie die Anwendung der Husten- und Niesregeln.



### Schritt 2: Lassen Sie sich telefonisch beraten!

- ▶ Tel. 116117 oder lokale Corona-Hotlines
- ▶ Hausarzt/-ärztin oder anderer behandelnder Arzt/Ärztin
- ▶ Fieber-Ambulanzen
- ▶ Wenden Sie darauf hin, falls Sie Teil einer Risikogruppe sind.
- ▶ Wenn Sie nicht durchkommen, versuchen Sie es erneut!
- ▶ Bei akuter Atemnot rufen Sie den Notarzt: Tel. 112!

- Risikogruppen sind insbesondere:
- ▶ Ältere Personen (inkl. Bewohner von Altenpflegeheimen, ambulant Pflegebedürftige)
  - ▶ Personen mit Vorerkrankungen (z. B. Herz-Kreislauf-, Lungen-, Krebserkrankung, Diabetes)
  - ▶ Personen mit geschwächtem Immunsystem (z. B. durch Einnahme immunsupprimierender Medikamente)



### Schritt 3: Folgen Sie den ärztlichen Anweisungen!

- ▶ Arzt/Ärztin beurteilt den Schweregrad Ihrer Erkrankung und veranlasst dementsprechend Ihre ambulante oder stationäre Behandlung. Falls notwendig erhalten Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung.
- ▶ Auf Basis der ärztlichen Beurteilung Ihrer Situation erfolgt ggf. ein Labortest auf das Virus SARS-CoV-2 und das zuständige Gesundheitsamt wird informiert. Falls kein Test notwendig ist, besprechen Sie das weitere Vorgehen mit Ihrem Arzt.



### Schritt 4: Bei erfolgreichem ambulanten Test warten Sie das Ergebnis ab!

- ▶ Beachten Sie in der Wartezeit weiterhin die wichtigen Grundregeln (siehe Schritt 1) und die Empfehlungen Ihres Arztes/ Ihrer Ärztin.

### Positives SARS-CoV-2-Testergebnis

Bei ambulanter Behandlung sprechen Sie mit Ihrem Arzt/ Ärztin über Maßnahmen für Sie selbst und Ihre Kontaktpersonen:

- ▶ Reduzieren Sie die Anzahl Haushaltsangehöriger und Kontakte zu diesen auf das absolute Minimum.
- ▶ Haushaltsangehörige sollten nach Möglichkeit keiner Risikogruppe angehören.
- ▶ Bleiben Sie, wann immer möglich, allein in einem gut belüftbaren Einzelzimmer.
- ▶ Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst zeitlich und räumlich getrennt von anderen ein.
- ▶ Nutzen Sie gemeinschaftlich genutzte Räume (z. B. Küche, Flur, Bad) nicht häufiger als unbedingt nötig.
- ▶ Bei unvermeidbarem Aufenthalt in demselben Raum sollten Sie und Ihre Haushaltsangehörigen
  - einen Abstand von > 1,5 m einhalten und
  - jeweils einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

- ▶ Waschen Sie regelmäßig und gründlich Hände mit Wasser und Seife.
- ▶ Husten und niesen Sie in ein (Einmal-) Taschentuch oder, falls nicht griffbereit, in die Armbeuge.
- ▶ Teilen Sie kein Geschirr, Handtücher, Bettwäsche etc. mit anderen Personen.
- ▶ Reinigen Sie häufig berührte Oberflächen (z. B. Nachttische, Bettrahmen, Türklinken, Lichtschalter, Smartphones) täglich.
- ▶ Lüften Sie regelmäßig alle Räume.
- ▶ Sammeln Sie Ihre Wäsche separat und waschen Sie diese bei mindestens 60° C.
- ▶ Lassen Sie Lieferungen vor dem Haus-/Wohnungseingang ablegen.
- ▶ Bei Zunahme der Beschwerden, insbesondere Kurzatmigkeit, lassen Sie sich umgehend ärztlich beraten.



### Negatives SARS-CoV-2-Testergebnis

Achten Sie weiterhin auf die Händehygiene sowie die Anwendung der Husten- und Niesregeln. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt/ Ihrer Ärztin über weitere notwendige Maßnahmen.

Weitere Informationen:



BZgA  
www.infektionsschutz.de



RKI  
www.rki.de/covid-19-isolierung

Inpresam: Robert-Koch-Institut, info@rki.de, Grafik: Gaebele-Cremer.de, Stand: 06.05.2020, DOI:10.25646/6692